

# Viel zu tun für die Saar-Förderbank SIKB

Im vergangenen Jahr konnte die landeseigene Bank beim Fördervolumen deutlich zulegen. Das liegt auch am Gründungswillen der Saarländer.

VON LOTHAR WARSCHIED

**SAARBRÜCKEN** Die landeseigene Strukturbank SIKB hat ihr Fördervolumen im vergangenen Jahr gegenüber 2018 kräftig gesteigert. An Krediten, Bürgschaften und Beteiligungen flossen 2019 insgesamt 219,3 Millionen Euro an die Unternehmen – gegenüber 155,3 Millionen Euro ein Jahr zuvor.

Einen größeren Schub hat es bei der Finanzierung von Existenzgründungen gegeben. „Die Lust, sich beruflich selbstständig zu machen, ist ungebrochen. Selbst in Corona-Zeiten werden die meisten Vorhaben durchgezogen“, sagt SIKB-Vorstandschefin Doris Woll. Die Förderbank hat bei 78 Gründungen (Vorjahr 51) Investitionen von 10,7 Millionen Euro ermöglicht (Vorjahr 3,2 Millionen Euro). „Die Geschäftsideen, die von den Gründern umgesetzt werden, sind breit gestreut“, sagt SIKB-Vorstand Achim Köhler. „Das reicht vom mobilen Hähnchengrill bis zur Eröffnung eines schicken Bistros, umfasst aber auch den Aufbau eines Handwerksbetriebs oder den Start als selbstständiger Steuerberater.“ Die SIKB-Chefs gehen davon aus, dass mit den Gründungen knapp 150 Arbeitsplätze geschaffen oder gesichert wurden (Vorjahr 40). Bei der Förderung der Unternehmensnachfolge ist die Zahl der unterstützten Firmen im vergangenen Jahr zwar um elf auf 35 gesunken. Doch das Investitionsvolumen, in das die Förderkredite flossen, konnte kräftig auf 14,6 Millionen



Die SIKB hat ihre Zentrale im Haus der Wirtschaft in Saarbrücken angesiedelt.

Euro (Vorjahr 9,8 Millionen Euro) erhöht werden. Knapp 330 Arbeitsplätze wurden mit diesem Geld gesichert oder geschaffen (Vorjahr 220).

Die Fördermaßnahmen, die von der SIKB betreut werden, fußen auf Programmen des Landes oder des



Doris Woll, Vorstandschefin der SIKB

FOTO: SIKB

Bundes, wobei fast immer die jeweilige Hausbank eingeschaltet ist. Das meiste Geld für Kredite – rund 132 Millionen Euro – gewährte die SIKB 2019 im Rahmen des Programms Gründungs- und Wachstumsfinanzierung Saarland. Hier übernimmt das Land unter anderem einen Teil der Zinsen, wenn Ar-

## INFO

### Corona sorgt weiter für Flut an Anfragen

Die Corona-Krise hat die landeseigene Strukturbank SIKB immer noch im Griff. Allein bei den Sonderprogrammen, die über die bundeseigene Förderbank KfW laufen, hat sie von April bis Mitte Juni 235 Millionen Euro an Kreditanfragen bearbeitet. „Das ist fast das Volumen eines ganzen Jahres“, erinnert SIKB-Vorstandschefin Doris Woll. Rund 17 Millionen Euro sind bisher in das Corona-Sonderprogramm Saarland geflossen, das ergänzend zur KfW-Unterstützung aufgelegt wurde. 200 Anträge wurden gestellt. Schon im März hat die SIKB zudem alle Gründerkredite bis Ende September gestundet.

Hohe Nachfrage herrschte nach dem Efre-Nachrangdarlehen, das der Europäische Fonds für regionale Entwicklung (Efre) vor eineinhalb Jahren aufgelegt hat und das vom Land kofinanziert wird. Im vergangenen Jahr wurden 35 Nachrang-



SIKB-Vorstand Achim Köhler

FOTO: SIKB

darlehens-Verträge für 14,5 Millionen Euro beschlossen. Anfragen von 100 Firmen mit einem Volumen von 40,9 Millionen liegen der SIKB vor. „Auch bei einem Corona-bedingten Finanzierungsbedarf kann ein Efre-Nachrangdarlehen eingesetzt werden“, sagt Woll. In der Bilanz kann das Darlehen von maximal ei-

ner Million Euro zu 100 Prozent als Eigenkapital verbucht werden.

Die SIKB unterstützt zusammen mit der bundeseigenen Strukturbank KfW auch den Wohnungsbau im Saarland. Im vergangenen Jahr flossen rund 72 Millionen Euro in 700 Neubauten und in knapp 570 Modernisierungs- und energetische Sanierungsmaßnahmen. Ein Jahr zuvor fiel die Kreditnachfrage nach Wohnungsbau-Darlehen mit 83,1 Millionen Euro allerdings noch kräftiger aus.

Insgesamt verwaltet die SIKB ein Fördervolumen von 1,79 Milliarden Euro und beschäftigt 67 Mitarbeiter. Sie ist außerdem Konsortialpartner, wenn saarländische Banken „uns bei außergewöhnlichen Projekten mit im Boot haben wollen“, sagt Köhler. Rund zwölf Millionen Euro hat die Bank bisher zur Verfügung gestellt. Zu diesen Projekten zählt der Center Park am Bostalsee oder Baumwipfeldpfad über der Saarschleife.

FOTO: IRIS MAURER